

Presse-Information

Geberkonferenz für ukrainische Bürgerstiftungen: Wie Spenden von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen unmittelbar und direkt vor Ort helfen.

Berlin, 24.11.2022 - Seit Beginn des russischen Angriffskriegs vor neun Monaten leisten die Bürgerstiftungen in der Ukraine direkt dort Hilfe, wo sie vor Ort am dringendsten benötigt wird.

Um diese Arbeit zu unterstützen, hat die Stiftung Aktive Bürgerschaft in Kooperation mit der Maecenata Stiftung den Ednannia-Hilfsfonds ins Leben gerufen. Bei der heute stattfindenden Geberkonferenz haben Spenderinnen und Spender die Möglichkeit, sich aus erster Hand über den Hilfsfonds zu informieren.

Humanitäre Hilfe vor Ort

Olga Nikolska, Programmleiterin von Ednannia, der Support-Organisation ukrainischer Bürgerstiftungen, wird bei der Online-Konferenz berichten, wie die Spenden in der Ukraine verwendet werden. Sie weiß, wie wichtig die Arbeit der Bürgerstiftungen ist: „Sie sind vor Ort aktiv und identifizieren dort die dringendsten Bedarfe. Im Fokus stehen u.a. die humanitäre Hilfe, die Unterstützung Geflüchteter, die Versorgung mit Lebensmitteln, Luftschutzräumen und Reparaturen der kritischen Infrastruktur.“

Die Spendengelder werden von der Maecenata Stiftung weitergeleitet, so dass die ukrainischen Bürgerstiftungen das Geld direkt vor Ort einsetzen können. Die Bürgerstiftung von Winnyzja ist eine von vielen, die Geflüchtete aus der Ostukraine mit Mahlzeiten, Hygieneartikeln und Kleidung versorgen. Und mit Unterstützung der Bürgerstiftung in Wosnessensk lernen einheimische und geflüchtete Menschen, wie sie selber Obst und Gemüse anbauen und verarbeiten können, um die Lebensmittelversorgung zu stärken. Auch im Osten des Landes, wie in Charkiv, Sumy oder Cherson, sind Bürgerstiftungen weiterhin aktiv und versorgen hilfsbedürftige Menschen mit dem Nötigsten.

Zeichen der Solidarität

Verschiedene Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen haben sich bereits am Ednannia-Hilfsfonds beteiligt, wie die Kurt und Maria Dohle Stiftung. Felix Dresewski, Geschäftsführer der Stiftung, ist überzeugt, dass der Ednannia-Hilfsfonds ein wichtiges Zeichen der Solidarität setzt: „Wenn Stiftungen solidarisch sein wollen mit den Bürgerstiftungen in der Ukraine, dann ist der Ednannia-Hilfsfonds genau das Richtige. Denn so funktioniert lokales, unmittelbares und unbürokratisches Engagement.“

Auch Unternehmen beteiligen sich an der Unterstützung für die 30 ukrainischen Bürgerstiftungen, die humanitäre Hilfe leisten. Die Mitarbeitenden der Bausparkasse Schwäbisch Hall haben 50.000 Euro an Hilfsorganisationen gespendet, viele engagieren sich persönlich.

STIFTUNG AKTIVE BÜRGERSCHAFT

Die Stiftung Aktive Bürgerschaft ist das Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

Kontakt:

Carla Gumbrecht
Presse und Kommunikation
Tel. 0157 80692338

Geschäftsstelle

Helmholtzstraße 2–9 (Aufgang B)
10587 Berlin
Tel. 0157 80692330
presse@aktive-buergerschaft.de
www.aktive-buergerschaft.de/presse

Schirmherr:

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken
(BVR)

Stiftungsrat:

Dr. Cornelius Riese (Vorsitzender)
Prof. Dr. Annette Zimmer
(stellv. Vorsitzende)

Stiftungsvorstand:

Dr. Peter Hanker (Vorsitzender)
Dr. Kirsten Siersleben (stellv.
Vorsitzende)
Dr. Holger Backhaus-Maul
Dr. Stefan Nährlich
Michael Sauer
Melanie Schmergal
Regina Sofia Wagner

Geschäftsführer:

Dr. Stefan Nährlich

„Wir verdoppeln als Unternehmen das Spenden-Engagement unserer Mitarbeitenden. Die 50.000 Euro kommen dem Ednannia-Hilfsfonds zugute, der lokale Bürgerstiftungen und damit die Zivilbevölkerung unterstützt. Wir hoffen, den Menschen vor Ort damit eine Perspektive geben zu können - aber vor allem das Gefühl, dass sie nicht alleine gelassen werden“, so Regina Wagner, Bereichsleiterin Kommunikation der Bausparkasse Schwäbisch Hall und ebenfalls Teilnehmerin der Geberkonferenz.

„In dieser akuten Notlage ist es weiterhin wichtig, die Bevölkerung vor Ort zu unterstützen. Damit die ukrainischen Bürgerstiftungen gezielt dort helfen können, wo es am nötigsten ist, brauchen sie unsere Unterstützung. Jeder kann mitmachen. Ihre Spende hilft unmittelbar und stärkt gleichzeitig die ukrainische Zivilgesellschaft“, so die stellvertretende Geschäftsführerin der Stiftung Aktive Bürgerschaft, Bernadette Hellmann, kurz vor der Geberkonferenz. Sie hofft, dass einen Monat vor Weihnachten noch viele Spenden eingehen, um ein starkes Zeichen der Solidarität mit der Ukraine zu setzen und noch mehr Menschen vor Ort zu helfen.

[An den Ednannia-Hilfsfonds spenden](#)

Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen (Link) können für den Ednannia-Hilfsfonds spenden. In Deutschland ist ihre Spende steuerlich absetzbar. Bis 300 Euro reicht der vereinfachte Zuwendungsnachweis. Für Zuwendungen über 300 Euro erhalten sie eine Zuwendungsbestätigung der Maecenata Stiftung. Weitere Informationen über den Ednannia-Hilfsfonds finden Sie [hier](#).

[Hintergrundinformationen](#)

Die gemeinnützige Stiftung Aktive Bürgerschaft ist das Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Volksbanken Raiffeisenbanken. Sie unterstützt bundesweit die mehr als 420 Bürgerstiftungen bei Managementaufgaben, Projekten und der Gewinnung von Stiftern und Aktiven. Mit dem Service-Learning-Programm sozialgenial unterstützt sie mehr als 880 Schulen in Nordrhein-Westfalen und Hessen darin, junge Menschen frühzeitig an ehrenamtliches Engagement heranzuführen. Weitere Informationen: www.aktive-buergerschaft.de

Ansprechpartnerin:

Bernadette Hellmann

Tel. 0157 80692332

E-Mail: bernadette.hellmann@aktive-buergerschaft.de

Die Stiftung Aktive Bürgerschaft ist das Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

Kontakt:

Carla Gumbrecht
Presse und Kommunikation
Tel. 0157 80692338

Geschäftsstelle

Helmholtzstraße 2–9 (Aufgang B)
10587 Berlin
Tel. 0157 80692330
presse@aktive-buergerschaft.de
www.aktive-buergerschaft.de/presse

Schirmherr:

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken
(BVR)

Stiftungsrat:

Dr. Cornelius Riese (Vorsitzender)
Prof. Dr. Annette Zimmer
(stellv. Vorsitzende)

Stiftungsvorstand:

Dr. Peter Hanker (Vorsitzender)
Dr. Kirsten Siersleben (stellv.
Vorsitzende)
Dr. Holger Backhaus-Maul
Dr. Stefan Nährlich
Michael Sauer
Melanie Schmergal
Regina Sofia Wagner

Geschäftsführer:

Dr. Stefan Nährlich